

16. MAI 2017

Anfrage zu Armut und Armutsgefährdung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen



Erkan Dinar, (Kreisrat, DIE LINKE)

Sehr geehrter Herr Landrat Wägemann,

ich bitte die Landkreisverwaltung, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in den Altersgruppen 0-u18 und 18-u27 Jahre lebten in den Jahren 2010 bis 2016 im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen und wie viele von ihnen sind von Armut betroffen oder bedroht? (Bitte gesondert auflisten, ob mit oder ohne Migrationshintergrund)
2. Wie viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in den Altersgruppen 0-u18 und 18-u27 Jahre lebten in den Jahren 2010 bis 2016 im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen in Haushalten, die Sozialleistungen (Grundsicherung nach dem SGB II, Wohngeld, Grundsicherung im Alter sowie bei Erwerbsminderung) bezogen haben? (Bitte jährlich nach Familien mit zwei Erziehungsberechtigten in einem Haushalt sowie Alleinerziehenden und Anzahl der Kinder pro Familien unterscheiden sowie nach Sozialleistung getrennt auflisten.)
3. Wie viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in den Altersgruppen 0-u18 und 18-u27 Jahre lebten in den Jahren 2010 bis 2016 im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen lebten in den Jahren 2010 bis 2016 in Bedarfsgemeinschaften, in denen Arbeitslosengeld II zur Aufstockung des Einkommens aus einer Erwerbstätigkeit zur Sicherung des Existenzminimums bezogen wurde? (Bitte jährlich nach Familien mit zwei Erziehungsberechtigten in einem Haushalt sowie Alleinerziehenden und Anzahl der Kinder pro Familien unterscheiden.)
4. Wie viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in den Altersgruppen 0-u18 und 18-u27 Jahre lebten in den Jahren 2010 bis 2016 im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen lebten in den Jahren 2010 bis 2016 in Familien, die an und unter der Mindesteinkommensgrenze lebten und keine sozialen Transferleistungen bezogen? (Bitte jährlich nach Familien mit zwei Erziehungsberechtigten in einem Haushalt sowie Alleinerziehenden und Anzahl der Kinder pro Familien unterscheiden.)
5. Wie viele Familien haben in den Jahren 2010 bis 2016 einen bzw. mehrere Anträge auf Kinderzuschlag bei der Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit gestellt?
6. Wie viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in den Altersgruppen 0-u18 und 18-u27 Jahre lebten in den Jahren 2010 bis 2016 im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen lebten in den Jahren 2010 bis 2016 in Familien mit Bezug von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz? (Bitte jährlich nach Familien mit zwei Erziehungsberechtigten in einem Haushalt sowie Alleinerziehenden und Anzahl der Kinder pro Familien unterscheiden.)
7. Welche besonderen Maßnahmen hat die Verwaltung im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen eingeleitet/will die Verwaltung im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen und bis wann einleiten, um die Armut von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen gezielt zu bekämpfen.
8. Gibt es im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen konkrete Vorhaben, in denen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen bereits mit der Bundesregierung und/oder dem Land Bayern

koordiniert und abgestimmt zusammen arbeitet, um der Kinderarmut wirkungsvoll zu begegnen?

Mit freundlichen Grüßen

Erkan Dinar
Kreisrat

Am 2. Juni 2017 antwortete Landrat Gerhard Wägemann mit nachfolgendem Schreiben:

Sehr geehrter Herr Dinar,

zu Ihrer Anfrage vom 16.05.2017 zu Armut und Armutsgefährdung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen übersende ich Ihnen in der Anlage die entsprechenden Zahlen für Ihre Fragen 2, 3, 5 und 6. Aus dem Bereich Wohngeld kann mein Haus leider keine detaillierten Zahlen übermitteln, da die Leistungssoftware eine entsprechende Auswertung nicht zulässt.

Antwort zur Frage 6:

Jahr	SGB XII		AsylbLG	
	0 – U18	18 – 27	0 – U18	18 – 27
2010	15	43	3	12
2011	10	44	16	12
2012	21	45	62	29
2013	17	43	105	33
2014	14	52	298	73
2015	16	46	378	168
2016	27	42	288	132

Bitte beachten Sie für den Bereich Kinderzuschlag bei den übermittelten Zahlen, dass aufgrund der „Löschfrist“ von 6 Jahren ggf. nicht mehr alle Fälle ermittelt werden konnten. Des Weiteren könnten bei den Nachzahlungen unter Umständen auch normale Kindergeldnachzahlungen enthalten sein, da der KiZ-Status für Fälle in der Vergangenheit schwer zu ermitteln ist.

Zur Frage 1 liegen der Kreisverwaltung keine Zahlen vor. Zur Frage 4 liegen der Kreisverwaltung aus nachvollziehbaren Gründen, mangels gestellter Anträge, ebenso keine Erkenntnisse vor.

Am 30.01.17 wurde zwischen dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen, der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg und dem Jobcenter Weißenburg-Gunzenhausen die Kooperationsvereinbarung Jugendberufsagentur abgeschlossen. Die Förderung der beruflichen und sozialen Integration sowie der Ausgleich sozialer Benachteiligungen und die Überwindung individueller Beeinträchtigungen sind gemeinsame Aufgaben der Jugendhilfe, der Agenturen für Arbeit und der Träger der Grundsicherung. Gemeinsames Ziel der Beteiligten ist es, eine intensive und individuelle Betreuung und Förderung der jungen Menschen koordiniert und effektiv umzusetzen. Mit einer engeren Kooperation soll dieses Ziel erreicht werden. Durch die Kooperation sollen zwischen den Partnern die Transparenz verbessert, der Informationsaustausch vertieft und Abläufe und Maßnahmen harmonisiert werden.

Im Übrigen halte ich ausreichende Beschäftigungsmöglichkeiten für den wesentlichen Schlüssel, um Armut zu verhindern. Es freut mich daher außerordentlich, dass mit der aktuellen Arbeitslosenzahl von 2,8 % ein herausragender Wert erreicht wurde. Ich werde aber mit meinen

Bemühungen nicht nachlassen, auch zukünftig für weitere qualifizierte Beschäftigungsmöglichkeiten im Landkreis zu sorgen, um den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises die Chance auf auskömmliche Verdienstmöglichkeiten zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Wägemann, Landrat

[zurück zu: Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.DIE-LINKE-WEISSENBURG.DE/POLITIK/PRESSE/DETAIL/ARTIKEL/ANFRAGE-ZU-ARMUT-UND-ARMUTSGEFAEHRDUNG-VON-KINDERN-JUGENDLICHEN-UND-JUNGEN-ERWACHSENEN-IM-LANDKREIS/](http://www.die-linke-weissenburg.de/politik/presse/detail/artikel/anfrage-zu-armut-und-armutsgefaehrderung-von-kindern-jugendlichen-und-jungen-erwachsenen-im-landkreis/)